

Juli 2023



Für mich ist das ein echter Dauerohrwurm. Rio Reisers Herzscherzlied, wenn etwas vorbei geht. Wenn Liebe endet. Die zu Menschen und auch die zu Lebensphasen. Bei geliebten Menschen ist es meist viel dramatischer. Bei Lebensphasen fällt es zumindest mir sehr viel leichter, mit einem dankbaren Blick zurückzuschauen.

So ist es gerade konkret bei mir: Ich blicke sehr dankbar auf zwei Jahre in meiner Lukas-Gemeinde zurück. Für die vielen tollen Augenblicke, schönen Feiern und vor allem Begegnungen mit euch.

Aber, hey, irgendwann ist eben Zeit zu gehen
(Fantastische Vier, 2010)

„Alles hat seine Zeit“, heißt es so schön im Buch des Predigers – oder um es im Deutschrapp zu sagen: Irgendwann ist es eben Zeit zu gehen. Mein Vikariat endet im August. Nach zwei Jahren in Fürberg ist es eben Zeit weiterzugehen. Nach Schwabach wird der Weg führen, wo ich als Pfarrer meine erste Stelle antreten darf.

Ich wünsch' dir noch ein geiles Leben, mit knallharten Champagnerfeten
(Glasperlenspiel, 2015)

Etwas, was ich neu durch meine Frau gelernt habe: Alle Übergänge wollen be-

gangen werden. Da ist ein guter Ort für Trauer, was nicht gelungen ist, und der Ort zu feiern, was zauberhaft war. Darauf freue ich mich besonders beim Verabschiedungsgottesdienst. Ich freue mich aber auch wirklich sehr zu wissen, ich verlasse eine Gemeinde, auf die eine verheißungsvolle Zukunft wartet. Gott hat mit der Lukas-Gemeinde etwas vor. Das habe ich erlebt und kann mit größter Liebe sagen: Lukas-Gemeinde, ich wünsch euch noch ein geiles Leben! Lasst die Sektkorke auch weiterhin knallen!

Singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen
(Epheserbrief, ca. 50)

So wie Rio Reiser mich als Ohrwurm schon lange begleitet, weiß ich mit Sicherheit, dass ich aus den letzten zwei Jahren mit einem neuen Ohrwurm gehe. Oder vielleicht besser mit einem Herzwurm.

Begegnungen und Gedanken, die in meinem Herzen nachklingen und immer mal wieder ganz überraschend aufploppen und mich dann vielleicht in Dauerschleife erfreuen. Gemeinsame Konfistunden. Bewegende Gottesdienste – auch mal mit falschem Schuhwerk. Kinoabende mit Tränenfaktor, Gemeindefeste – ein gemein-

sam geteiltes Leben im Glauben.

Und so sag ich “leise Servus” – naja das ist jetzt wohl Quatsch. Ich freue mich, mich von euch nochmal bei Gottesdiensten verabschieden zu können und gerne auch mit einem lauten Lachen, statt eines leisen Servus. Auf herzliche Verabschiedungen und einem Lied in unseren Herzen, das nachklingen möge.

Und nicht nur im Glauben an den Auferstandenen gilt hoffentlich: “Man sieht sich immer zweimal” (Mathea, 2019).

Euer (Noch-) Vikar

Michael Käser



Michael Käser

kontakte

Im Pfarramt

Pfarrer: Dr. Daniel Wanke

Tel: 723 48 54 | mobil: 0151 423 84 765
email: daniel.wanke@elkb.de
Zeiten zum Gespräch nach Vereinbarung
Büro: Eichenstraße 9, 90768 Fürth

Vikar: Michael Käser

mobil: 0176 22128639
email: michael.kaeser@elkb.de

Sekretärin: Christine Brinkhaus

Di. 10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mi. 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Tel: 723 48 54 | Fax: 972 57 80
email: pfarramt.lukas.fue@elkb.de

Bankverbindung (für Spenden):

IBAN: DE59 7625 0000 0380 0901 83
BIC: BYLADEM1SFU (Spk Fürth)

Weitere Mitarbeitende (Tel.Nr.)

Vertrauensperson d. Kirchenvorstands:

Till Mößner

Mesnerin & Jugendreferentin:

Corina-Juliane Welker

Organist/in:

Ute Werner
Walter Schatschneider

Kirchenpflegerin:

Renate Knauer

Chor Choralle:

Sarah Buchdrucker
Susanne Rosenthal
Mail: choralle@gmx.de
Bankverbindung des Fördervereins:
IBAN: DE34 7606 9559 0001 7701 28

Unterstützung:

Diakonie Fürth

Königswarterstr. 56-60, 90762 Fürth
Tel.: 0911 749 33-0
zentrale@diakonie-fuerth.de
https://www.diakonie-fuerth.de

Telefonseelsorge (kostenfrei)

0800 - 111 0 111 und 111 0 222

Impressum:

Herausgeberin: Evang.-Luth. Lukas-Gemeinde Fürth Ober- und Unterfürberg • Redaktionsteam: Dr. D. Wanke (V.i.S.d.P.), R. Gugel, A. Knauer, D. Lindner, St. Thumm • **Bildnachweis:** S.5 re.u. M. Käser; S.6 li.o., S.7 re.o. & m. Daniel Wanke | S.7 o. www.filmcoopi.ch | S.7 u.li. www.kirchentag.de; u.re. Martha dorr; S.8 Tabelle: Kommunität von Taizé; Ökumen. Rat der Kirchen; www.kirche-mit-kindern.de | alle übrigen frei nutzbar von pixabay.de bzw. canva.de.

<https://www.lukasgemeinde-fuerberg.de/>
@lukasgemeindefuerth
Lukas-Gemeinde Fürth

Tschüss Michi und behüt' Euch Gott!

Vikar Michael Käser verlässt nach zwei Jahren die Lukas-Gemeinde



Im August 2021 hat Michael Käser seinen Vorbereitungsdiens = Vikariat bei uns begonnen. Die Zeit ist unglaublich schnell vergangen. Seinen letzten Gottesdienst als Vikar feiert Michael mit uns am 23. Juli um 9.30 Uhr. In diesem Gottesdienst verabschieden wir ihn auch.

Richard Gugel für den Kirchenvorstand und Corina Welker für die Jugend kommen an dieser Stelle zu Wort, stellvertretend für viele andere, die Michael begegnet sind. Stellvertretend auch für mich, seinen „Mentor“; denn ich kann mich ihren Worten nur voll und ganz anschließen und Michael nicht besser würdigen, als sie es hier tun. Ich sage von Herzen: Danke, lieber Michi, für Deine Zeit hier bei uns. Du wirst uns und mir fehlen. Gott segne Dich und Deine Lieben allenthalben!

Daniel Wanke

„Wir bekommen einen Vikar!“ Alles war vor zwei Jahren gespannt: Wer würde da kommen? Noch studien- und examensbleich, ein schüchterner Jüngling, der aus der grauen Theorie in das pralle Gemeindeleben hinausgestoßen wird?

Es kam Michael Käser, der diesen vorurteilsvollen Erwartungen so gar nicht entsprach. Bei der ersten Begegnung gewann er uns für sich. Eine sympathische Erscheinung mit sicherem Auftreten – ob im privaten Einzelgespräch oder im Talar vor der versammelten Gemeinde im Gottesdienst. Sehr schnell spürten wir die Erfahrung, die er aus

der Jugendarbeit und anderen Betätigungsfeldern mitbrachte. Seine alltagsnahe Sprache ließ keine Distanz aufkommen. So flogen ihm die Herzen gerade der Jugendlichen zu. In seine Fürberger Zeit fiel die Einrichtung des Bauwagens. Das Kirchenkino mit Liegestühlen und Popcornmaschine war seine Erfolgsidee. Auch den Glaubenskurs rief er ins Leben und führte ihn durch.

So brachte er viel Engagement und Anregungen ins Gemeindeleben ein. Für Pfarrer Wanke, der eine Menge Zeit in die Ausbildung „seines“ Vikars steckte, wurde dieser durch Übernahme verschiedener Aufgaben in der Gemeinde, z. B. Übernahme von Geburtstagsbesuchen und Gottesdiensten, Konfirmanden- und Jugendarbeit, zunehmend eine Entlastung und Unterstützung. Wir Fürberger Menschen danken Michael Käser für seine Arbeit bei uns und für uns, für seine offene Freundlichkeit, für die Gedanken seiner Predigten und Andachten, dafür, dass er zwei Jahre mit uns gelebt hat.

Die Zeit hier wird er hoffentlich nicht vergessen, sicherlich nicht: hat er doch in unserer Kirche die Hochzeit mit seiner Frau Sarah gefeiert, und das erste Kind der jungen Eheleute soll noch hier geboren werden.

Unserem Vikar Michael Käser und seiner kleinen Familie wünschen wir alles erdenklich Gute und Gottes Segen für das Leben, das offen vor ihnen liegt. Hab Dank, lieber Michael!

Richard Gugel

Vor 2 Jahren stand er plötzlich in unserer Lukas-Kirche: Michael Käser, der neue und erste Vikar unserer Gemeinde. Wir waren sicher genauso gespannt wie er, wie diese 2 Jahre wohl verlaufen würden.

Rückblickend lässt sich sagen, dass sie unglaublich schnell vergangen sind, aber vollgepackt mit vielen bunten Angeboten waren. Vor allem auch mit viel Jugendarbeit, die unsere Gemeinde und ihre Entwicklung positiv geprägt hat.

Michael „Michi“ Käser hat diese Zeit mit seiner lockeren Art, seinem Humor, seinen frischen kreativen Ideen und jugendgerecht christlichem Input sehr bereichert.

Jugendgruppe, Bauwagenprojekt, Gottesdienste, Freizeiten, Herzschockfestival, Über-

gemeinde aktuell

LUKAS-GEMEINDE FÜRBERG

nachtungen, Kirchenkino sind nur einige der Aktivitäten, die unser Vikar mit geformt und gestaltet hat.

Den Jugendlichen ist er sehr ans Herz gewachsen, und eigentlich wollen sie ihn auch gar nicht wieder hergeben.

Doch aus jedem guten Vikar wird einmal ein Pfarrer.

Und diesem wünscht die Jugend vor allem Gottes fetten Segen und krass viel Freude bei der Arbeit in der neuen Gemeinde in Schwabach!

Wir sind uns sicher, dass Michi seinen Weg machen wird und freuen uns, ihn als Teil unserer Gemeinde immer willkommen zu heißen.

Corina-Juliane Welker

Sommerkino im Film-Tempel



Am Sonntag, **02. Juli um 19 Uhr**, läuft unser letzter Film im Rahmen des Kirchenkinos im Sommer. **„Die göttliche Ordnung“** (96 Min.; FSK 6 Jahre). Nora ist eine junge Hausfrau in einem Schweizer Dorf der 70er. Als sie der Geist des Aufbegehrens ergreift, steht das Dorf Kopf — am Ende wollen Frauen sogar noch wählen dürfen!

Für Liegestühle, Popcorn und Getränke ist gesorgt – der Eintritt ist frei.



Herzlich eingeladen sind alle Helfer und Helferinnen von 12 bis 30 Jahre. Es wird gegrillt, die Liegestühle werden ausgepackt. In netter Atmosphäre bietet sich Gelegenheit zum Austausch und der Vernetzung an.

Am 26.7 in der Lukas-Gemeinde ab 17 Uhr!



„Gartenport“: Spenden erbeten!

Wenn Sie diesen Monatsgruß lesen, entsteht im Garten hinter dem Gemeindezentrum der „Garten-Port“, unser neues Gerätehaus mit überdachter Fläche (z.B. als Unterstand für Grillende). So ist jedenfalls der Plan. Wir freuen uns über jede Spende. Bitte unterstützen Sie dieses Projekt!



GITARREN KURS

DO 6.7. & 20.7. | 15 UHR
im Gemeindezentrum



Abschiede

...

Taufen

...

Konfirmationsjubiläum

Am 2.7. feiern wir im Vormittagsgottesdienst um 9.30 Uhr mit den Silbernen Konfirmandinnen und Konfirmanden das 25-jährige **Konfirmationsjubiläum** und wünschen ihnen weiterhin Glauben, Hoffnung, Liebe! Nach dem Gottesdienst ist **Kirchenkaffee**.

Weiter.Glauben

Die für alle Interessierten offene Nachfolgerunde des Alpha-Kurses trifft sich am **Dienstag, 11.7., um 19 Uhr** zum Austausch über das Thema „Glaubenssätze, die tragen“. Vorbeischaun. Den Glauben teilen. Weiter.Glauben!

Spielerabende

Die beiden Spielerabende treffen sich am **Donnerstag, 20. Juli. Ab 18 Uhr** startet die **gemütliche Spielerunde**, ab **19 Uhr** stößt dann die **After-Work-Church** hinzu, und wer weiß, vielleicht ergibt sich ja eine fröhliche Mischung.

Lukas-Café im Juli

Das **Lukas-Café** für Geburtstagskinder Juni/ Juli ab dem 65. Lebensjahr und alle anderen, die gerne auf einen Kaffee ins Gemeindezentrum kommen, öffnet am **Mittwoch, 26.7., ab 14.30 Uhr** seine Pforten.





LUKAS-GEMEINDE
FÜRBERG

gemeinde aktuell

LUKAS-GEMEINDE FÜRBERG



regelmäßig

montags

Strick- & Häkelkreis:

3.7. | 7.8. • 17.30 Uhr

Wilde-Kerle-Männer-Kochkurs:

10.7. • 18 Uhr

Offener Frauentreff:

17.7. (• 19 Uhr)

Redaktionsteam Monatsgruß:

26.6. • 19 Uhr

dienstags

Choralle (Ein Chor für alle!):

4.7. | 11.7. | 18.7. | 25.7. • 18.00 Uhr

Weiter.Glauben

11.7. • 19.00 Uhr: Glaubenssätze, die tragen

mittwochs

Kirchenvorstand:

12.7. • 19 Uhr

Spaziergeh-Runde:

5.7. | 12.7. | 19.7. | 26.7. • 14.30 Uhr

donnerstags

Gitarrenkurs:

6.7. | 20.7. • 15.00 Uhr

Krabbelgruppe (Frau Weiler):

29.6. | 6.7. | 13.7. | 20.7. | 27.7. • 15.30 Uhr

Spieleabend:

20.7. • 18 Uhr

AfterWork Church:

20.7. • 19 Uhr

freitags

Die wankeligen Puddings (JuGru):

30.6. | 7.7. | 14.7. | 21.7. | 28.7. • 14.00 Uhr

Kindergruppen „Freitags-Äktschn“

7.7.: Schatzsuche | 21.7.: Wasser-Nachmittag
• jeweils 14-16 Uhr (für 6-11-jährige; je nach Gruppengröße und Alter der Kinder teilen wir die Gruppe auf)

Konfi-Kurs 23/24:

30.6. (Erlöserkirche) • 16.00 Uhr

15.7. (Lukas-Kirche) • 9:30 Uhr

28.7. (Erlöserkirche) • 16.00 Uhr (mit anschl. freiwilliger Übernachtung)

samstags

Kirchenkrach

8.7. • 9-12 Uhr

sonn-/feiertags

Kirchenkino Fürberg

2.7. • 19.00 Uhr „Die göttliche Ordnung“

Kirchenkaffee

2.7. | 23.7. • im Anschluss an den Gottesdienst

Gottesdienste & Andachten

Sonntag 2. Juli — 4. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl (Vikar Michael Käser), anschl. Kirchenkaffee
Kollekte: Kirche in Mecklenburg



Sonntag 9. Juli — 5. Sonntag nach Trinitatis
19.00 Uhr Jugendgottesdienst „Wer war ich? Wer bin ich? Wer werde ich sein?“ für die ganze Gemeinde mit Begrüßung der neuen Konfis und Segnung der Teamer*innen (Corina Welker, Jugendliche, Daniel Wanke)
Kollekte: Aktion 1+1 - mit Arbeitslosen teilen

Sonntag 16. Juli — 6. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Eva Siemoneit-Wanke)
Kollekte: Eigene Gemeinde

Sonntag 23. Juli — 7. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Vikar Michael Käser (Pfarrer Daniel Wanke, Vikar Michael Käser), anschl. Kirchenkaffee
Kollekte: Eigene Gemeinde



Sonntag 30. Juli — 8. Sonntag nach Trinitatis
19.00 Uhr Abend-Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Daniel Wanke)
Kollekte: Evangelische Kindertagesstätten



10.30 Uhr Familienkirche in der Erlöserkirche (Team)



Sonntag 6. August — 9. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rüdiger Popp)
Kollekte: Eigene Gemeinde



Am **9. Juli um 19 Uhr** geht er endlich an den Start: **Unser erster Jugendgottesdienst in der Lukas-Gemeinde!** Gestaltet wird dieser, unterstützt von der Jugendleiterin, von engagierten Jugendlichen selbst. Er setzt sich mit den Fragen „Wer bin ich?“, „Wer war ich?“ und „Wer werde ich sein?“ auseinander. Wir wollen gemeinsam beten, singen, Glauben nachspüren und feiern. Außerdem stellen wir Euch unsere neuen Konfis und Teamer*innen vor. Im Anschluss gibt es für alle leckere Snacks und Zeit sich kennenzulernen und in den Aus-

tausch zu kommen. Das Angebot richtet sich übrigens nicht ausschließlich an Jugendliche, eingeladen sind alle, die sich für ein junges und auch mal anderes Format interessieren! Mitmachen, miterleben, miteinander.

„Wunschgroßeltern“ gesucht!

Liebe Seniorinnen und Senioren in der Lukas-Gemeinde, **Familie Griffin** in Oberfürberg sucht für ihre beiden Kinder Liam (3) und Hailey (1) **Unterstützung** (ausführlicher Text auf der Homepage). Bitte nehmen Sie bei Interesse Kontakt auf! Telefon: 0176-93132522. E-Mail: info@leagoetz.com

Benefizveranstaltung im MioMio

Unser Gemeindeglied Martha Dorr lädt am **Sonntag, 2. Juli, von 11-17 Uhr** zu einer **Benefizveranstaltung „Essen für Bildung“** ins Restaurant „MioMio“, Coubertinstraße 1, ein, wo Sie für 10,- € italienische Köstlichkeiten erwarten. Alle Spenden gehen an die Schulen in den sozialen Brennpunkten und an den Kindergarten „Regenbogen“. Weitere Informationen finden Sie auch im Web unter: www.martha-dorr.de